

Am 4. März 2023 fand die zweite Generalversammlung des Vereins SYM statt, wie erwartet in kleinem Kreis. Über die Beschlussfassungen und den Gedankenaustausch sei hier kurz berichtet. Die Fakten: 66 Gönnerinnen und Gönner, Patinnen und Paten unterstützen SYM. Insgesamt sind seit Gründung fast 100'000.- Franken zusammengekommen. Das ist mehr als beachtlich und gibt Anlass zu grosser Dankbarkeit. Der Verein hat zur Zeit 17 Mitglieder. Der Vorstand ist glücklich über diese sehr persönliche Unterstützung, dieses ausdrückliche Engagement für SYM. Die Revisorin – auch hier ist ein Dank angebracht: sie arbeitet unentgeltlich für SYM – hat die Rechnung geprüft. Die gesetzlichen Vorschriften wurden eingehalten. Die Mitgliederversammlung erteilt dem Vorstand mit Genehmigung des Jahresberichts und der Jahresrechnung Entlastung für die Geschäftsführung. Alle Mitglieder des Vorstandes und die Revisorin wurden an der Versammlung wieder gewählt. Der Vorstand erhält auch weiterhin keine Entschädigung und übernimmt weiter die anfallenden Bürokosten, sodass die Einnahmen ausnahmslos den Schützlingen zu Gute kommen.

Mariana Doughty und Egidius Streiff, die Gasteltern des ersten Schützlings, berichteten über Elhams Werdegang. Selbstverständlich tauchen immer wieder Schwierigkeiten auf, sind Probleme zu lösen, macht sich Elham Sorgen über seine in Kabul verbliebene Familie, aber insgesamt ist sowohl die schulische wie die musikalische Entwicklung erfreulich. Borys aus der Ukraine besucht neben dem Unterricht auf seinem Hauptinstrument Violoncello auch unentgeltlich Klavierstunden. Seine Klavierlehrerin lässt ausrichten, dass die doppelte Belastung – Borys hat neben dem Schulbesuch in der Schweiz auch noch per Zoom Unterricht in der Ukraine – ihn sehr fordere. Die Arbeit mit ihm mache grosse Freude: Der Zwölfjährige sei ausgesprochen nett und begabt.

Unter Traktandum 6 «Ausblick» wurde die Planung für das kommende Geschäftsjahr besprochen. Am 1. Februar 2023 hat der Vorstand an nahezu hundert Kolleginnen und Kollegen einen Aufruf verschickt. Neben Informationen zur Idee SYM und zur Tätigkeit des Vereins wurde auf zwei geplante SYMphonie-Feste hingewiesen. Das Sommerfest soll am 24. Juni 2023 zwischen 15⁰⁰ und 19⁰⁰ Uhr auf dem Kasernenareal in Zürich stattfinden und durch musikalische Beiträge bereichert werden. Beim Winterfest am 13. Januar 2024 abends im Pianohaus Schoekle in Affoltern am Albis wird es mehr oder weniger um das Thema Klavier gehen. Die Adressatinnen und Adressaten wurden angefragt, ob sie kurze musikalische Beiträge (selbstverständlich nicht honoriert) zur Bereicherung der Feste beitragen könnten. Erste erfreuliche Rückmeldungen sind eingetroffen.

Warum hat der Vorstand diese Initiative ergriffen? Es geht es darum, SYM im musikalischen Umfeld bekannter zu machen, auch um die Möglichkeit zu geben, allfällige hilfsbedürftige Jugendliche aus Krisengebieten zu melden. Der Verein muss seine Aktivitäten ausweiten, wenn auch grössere Stiftungen von der Bedeutung seines Auftrags überzeugt werden sollen. Nur so ist langfristig auch die Unterstützung der bislang wenigen Schützlinge zu garantieren.

Das mittelfristige Ziel muss sein, jährlich Spenden im Umfang von Fr. 100'000.- zu erhalten. Damit könnten drei Hilfsbedürftige eine umfassende Unterstützung erhalten und fünf bis zehn weiteren könnte mit kleineren Beiträgen geholfen werden. Das Dilemma, einerseits die Aktivitäten zu erweitern, um über den privaten Rahmen hinaus zusätzliche Unterstützung zu erhalten und andererseits das Tätigkeitsfeld nur so weit zu vergrössern, als es die finanziellen Mittel zulassen, ist für die Zukunft eine entscheidende Herausforderung.

Zu den Mitteilungen und Bitten, die schriftlich den Kolleginnen und Kollegen vorgelegt wurden, gehörte auch die Bitte, das SYM-Informationsblatt zu streuen und allenfalls an mögliche Benefizkonzerte zu denken. In diesem Zusammenhang muss eine Information nachgeholt werden, die in den bisherigen beiden Bulletins nicht erwähnt wurde: Im Mai 2022 hat der Pianist Vadim Neselovskyi im Kellertheater La Marotte in Affoltern am Albis ein Benefizkonzert für SYM gespielt. Alle Einnahmen gingen an unseren Verein. Ein grosses Dankeschön an ihn und das Theater sei hier nachgeholt. Das LaMarotte lässt übrigens nicht locker. Am 10. oder 11. November 2023 dürfen Marianne Racine und Daniel Fueter dort wieder ein Benefizkonzert für SYM spielen. Im zweiten Bulletin 2023 wird ein entsprechender Hinweis zu lesen sein.

Hier sei darum gebeten, das Datum des ersten SYM-Festes zu notieren (es wäre sehr schön, unsere Mitglieder und deren Kreis dort anzutreffen): 24. Juni 2023 zwischen 15⁰⁰ und 19⁰⁰ Uhr auf dem Kasernenareal in Zürich! Dort sollen dann auch Bilder eingefangen werden, die das nächste Bulletin zieren sollen, damit es nicht so schmucklos daherkommt, wie das jetzt vorgelegte. Zurück zum Bericht aus der Generalversammlung. Im genehmigten SYM-Jahresbericht 2022 steht gegen Ende zu lesen: «Der bisherige Lauf der Dinge, das gute Echo, das wir wahrnehmen und die Freude, die wir an Elham und Borys haben, ermutigen uns und verleihen uns die nötige Kraft.» Beizufügen wären eine weitere lebenswichtige Kraftquelle: die Unterstützung durch Mitglieder und Gönnerinnen und Gönner.

Der Vorstand


Daniel Fueter, Präsident


Simone Keller


Philip Bartels


Roger Girod